





Herzlich willkommen zur ordentlichen Generalversammlung der OstalbBürgerEnergie eG

12. Juli 2017







Tagesordnung Generalversammlung:

Ort: Kasino der Stadtwerke Aalen

- 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates, OB Thilo Rentschler
- 2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2016 und Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2016
- 3. Bericht des Aufsichtsrates
- 4. Bericht über das Ergebnis der Prüfung durch den BWGV
- 5. Beschlussfassung über
 - a) Genehmigung des Jahresabschlusses 2016
 - b) Verwendung des Jahresüberschusses 2016 und Festsetzung des Tages der Dividendenzahlung auf den 14.07.2017
 - c) Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2016
 - d) Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016
- 6. Änderung der Satzung
- 7. Wahlen zum Aufsichtsrat
- 8. Ausblick auf das Geschäftsjahr 2017 (Projekte)
- 9. Schlusswort

Tagesordnung







• Begrüßung durch ARV OB Thilo Rentschler

TOP 1: Begrüßung







Wesentliche Veränderungen:

- Keine Änderung bei den Anlagen
- Anlagevermögen verringert sich nur durch Abschreibung um 72 TEUR
- Die Finanzanlagen (Windpark Donstorf) sind mit 1.031 TEUR unverändert
- Forderungen gegenüber Kreditinstituten erhöhen sich um 213 TEUR infolge neuer Mitglieder
- Die Eigenkapitalausstattung ist gut; sie beträgt incl. der Geschäftsguthaben knapp 2,2 Mio. EUR
- Das interne Eigenkapital beträgt 180 TEUR
- Die Ertragslage hat sich im Rahmen der im Ostalbkreis verringerten Sonnenausbeute um ca. 5 % verringert
- Der Vorschlag über die Zahlung einer Dividende beträgt 4,0 % (deutlich über vergleichbaren Kapitalanlagen)

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016







• Mitgliederentwicklung

Die Zahl der Mitglieder und Geschäftsanteile hat sich im Geschäftsjahr 2016 wie folgt entwickelt:

	Mitglieder	Zahl der Geschäftsanteile
Stand 1.1.2016	351	18.183
Zugang	2	876
Abgang	3	6
Stand 31.12.2016	350	19.053

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016







Akt	iv	seite	31.12.2016 -€-	31.12.2015 -€-	
A		Sachanlagevermögen Taskeisska Aslanda und Masskinse	700 047 00	050 540 00	
B.	I.	Technische Anlagen und Maschinen Finanzanlagen	788.047,00		
1	I. II.	Beteiligungen Ausleihungen	241.803,81 788.971,10	788.971, 10	
		Summe Anlagevermögen	1.818.821,91	1.890.290,91	TOD 2: Bowisht "how
C.		Umlaufvermögen			TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016
	l.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7 205 20	24 040 50	-
		 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen gg. Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis 	_	22.640,83	
		Sonstige Vermögensgegenstände	1.851,17 30.813,16		
	∥.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	376.944,15	163.588,66	
		Summe Aktiva	2.226.579,22	2.097.539,99	







I			31.12.2016	31.12.2015	
Pá	assi	vseite	Æ₋	-€-	
A.		Eigenkapital			
	I.	Geschäftsguthaben		1.818.300,00	
	II.	Kapitalrücklage (Aufgeld)	31.840,00		
		gesetzliche Rücklage	1.263,54		
		andere Ergebnisrücklage	120.822,69		
	V.	Jahresüberschuss	109.919,99		
			2.169.146,22	2.033.256,89	
		==			TOP 2: Bericht über
B.		Rückstellungen			
				40.000.00	das Geschäftsjahr 2016
		Steuerrückstellungen	2.233,00		
	2.	Sonstige Rückstellungen	55.200,00		
			57.433,00	59.267,00	
		Marking disables is a			
C.		Verbindlichkeiten			
		Madeirallia Maritana anno 20 an dean Filono and	0.00	5.040.40	
	1.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt	0,00	5.016, 10	
			0,00	5.016, 10	
		Summe Passiva	2.226.579,22	2.097.539,99	







		2016	2015
Ge	winn- und Verlustrechnung	€	€
1.	Umsatzerlöse	157.913,74	166.440,24
2.	Sonstige betriebliche Erträge	304,00	0,00
3.	Materialaufwand / Fremdielstung	7.129,90	6.956,56
4.	Abschreibungen	71.469,00	71.469,00
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.557,61	16.288,33
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43.581,01	45.981,78
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1.251,70
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	111.642,24	116.456,43
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.722,25	32.926,50
10.	Jahresüberschuss	109.919,99	83.529,93

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016







OBE JAHRESABSCHLUSS UMSA	TZ STROM	MEINS	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2.011	2.012	2.013	2.014	2.015	2.016
			Eingespeiste Menge				Jahresumsatz		atz					
Bezeichnung	Installierte	e Leisti	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	€	€	€	€	€	€
Hermann Hesse Schule	18,200	kWp	19.160	17.871	13.714	17.249	17.482	15.821	-9.688	-9.035	-6.930	-8.719	-8.836	-8.007
Schubart Gymnasium	1,035	kWp	0	1.054	927	1.054	1.022	998	0	-594	-520	-592	-574	-572
Galgenberg Real- und Schillerschule	2,070	kWp	2.205	1.577	1.719	1.968	1.554	650	-1.244	-894	-975	-1.117	-879	-372
Hofherrnschule	1,035	kWp	1.129	1.048	895	1.010	998	963	-626	-590	-502	-567	-560	-552
Greutschule	1,035	kWp	1.213	1.129	968	937	984	1.152	-674	-637	-544	-525	-552	-661
Theodor-Heuss-Gymnasium	1,035	kWp	1.150	1.066	903	1.044	984	1.064	-650	-601	-507	-586	-552	-609
Kutschenwegschule	1,035	kWp	1.020	948	796	925	911	881	-456	-422	-352	-410	-403	-404
Park & Ride Parkhaus	126,600	kWp	147.920	139.272	114.376	129.521	135.933	127.823	-73.600	-68.728	-56.261	-63.949	-67.139	-63.103
Kundeninformationszentrum	3,000	kWp	2.932	2.827	2.323	2.636	2.702	2.590	-1.251	-1.204	-988	-1.121	-1.149	-1.113
Wärmewerk 2	75,280	kWp	69.850	77.264	64.600	71.201	76.037	70.914	-29.152	-32.214	-26.925	-29.650	-31.312	-29.173
Kocherburgschule	40,000	kWp	52.104	45.206	36.900	44.128	43.102	42.702	-23.554	-15.285	-21.758	-18.672	-18.235	-18.083
Uhland-Realschule	1,035	kWp	0	740	770	866	967	937	0	-414	-430	-485	-542	-537
Kopernikus-Gymnasium	1,035	kWp	1.141	1.062	896	922	913	1.155	-655	-610	-512	-527	-516	-662
Kappelberg-Schule	1,036	kWp	1.089	1.080	863	965	946	977	-625	-620	-493	-552	-543	-561
Glück Auf Halle	44,830	kWp	58.476	54.120	43.130	48.954	50.324	48.148	-19.590	-18.131	-1		-16.773	-16.202
Gasübergabestation Hüttlingen	18,260	kWp	23.199	21.783	19.010	19.560	19.560	19.802	-5.225	-10.091	5	,1 %	-6.660	-6.743
Karl-Kessler-Realschule	1,035	kWp	1.090	1.029	886	936	915	949	-626	-591			-517	-544
Talschule	31,500	kWp	39.491	36.955	31.133	34.398	33.684	31.607	-13.014	-12.178	-10.259	-11.335	-10.638	-10.013
Gesamt	369,056	kWp	423.169	406.031	334.809	378.274	389.018	369.132	-180.629	-172.838	-149.384	-158.723	-166.440	-157.914







Sonnenstunden in Baden-Württemberg in 2016

Landkreise	2012	2013	2014	2015	2016	Veränd in %
Ostalbkreis	1070	927	1024	1056	1012	-4,2
Schwäbisch Hall	1045	906	987	1012	960	-5,1
Heidenheim	1067	914	977	1039	998	-3,9
Böblingen	1066	934	1029	1068	992	-7,1

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016







Beteiligung an der "SüdWestStrom Windpark Donstorf GmbH & Co KG

Unterzeichnung Kaufvertrag und Kauf im Dezember 2014 Eintragung im Handelsregister ist erfolgt Beteiligung erfolgte mit Wirkung 1. Januar 2015

Weitere Kommanditisten neben OBE:

Südwestdeutsche Stromhandelsgesellschaft mbH, Tübingen Bürger-Energie Region Mühlacker eG, Mühlacker Energiegenossenschaft Filstal eG, Göppingen Hellenstein SolarWind GmbH, Heidenheim Netzkauf EWS eG, Schönau PG Energie GmbH, Ehingen/Donau Stadtwerke Oberursel GmbH, Oberursel/Taunus Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH, Schwäbisch Gmünd Stadtwerke Sigmaringen, Sigmaringen Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG, Göppingen

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Donstorf











TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Ohmenheim Sommerhof







Wesentliche Kenndaten:

Beteiligung (KG-Anteil – nominal)	237.000 EUR
Gesellschafterdarlehen (Nachrang)	847.826 EUR / 5,5 %
Gesamtleistung	11,5 Megawatt
Jahreserzeugung (Plan)	ca. 27,1 Mio. kWh
Volllaststunden	Ca. 2.360
Anzahl der Windräder	5
Anlagentyp	Enercon E 82
Nennleistung pro Anlage	2,3 MW
Nabenhöhe / Rotordurchmesser	108 Meter / 82 Meter
Laufzeit	22 Jahre

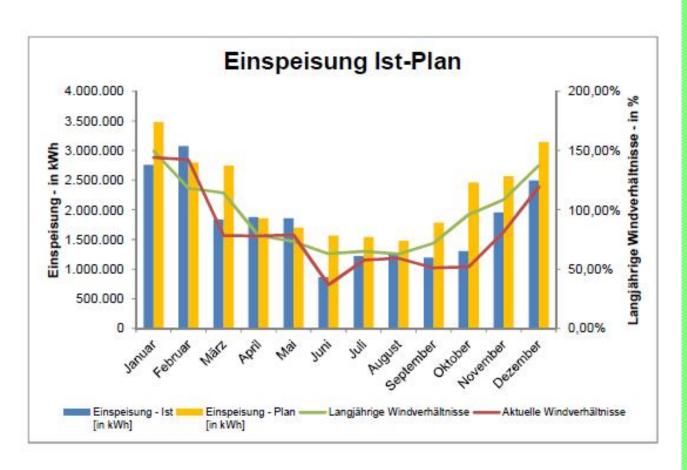
TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Donstorf









TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Donstorf

Quelle: Quartalsbericht 4/16







	Kumuliert Planung	Kumuliert Ist	Delta Planung- Ist	Erläuterung
Einspelseeriöse	2.655.960	2.135.696	-520.264	Die kumulierten Erträge liegen Ende 2016 um 19,9 % unter dem Planwert. Die Erlösziele wurden in neun von zwölf Monaten nicht erreicht. Der Planwert basiert auf der verabschiedeten Planung vom 23. Juli 2015. Die Planwerte in den Monatsberichten enthalten nach dem 23. Juli 2015 vereinbarte Tarifanpassungen (Dienstielstungsentgeite DV). Weiterhin sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen LH.v. ca. 1 T€ enthalten.
Erträge aus Betrieb	2.655.960	2.135.696	-520.264	
Betriebskosten	-515.926	-430.902	85.024	
Rückbaurückstellungen	-6.700	-19.821	-13.121	In der Planung wurde von einer ratierlichen Inearen Zuführung der Rücksteilung ausgegangen. Im IST wird der gesamte Rücksteilungbetrag I.H.v. 250 T€ zum Jahresende abgezinst.
Abschreibung	-1.684.388	-1.684.387	-1	
Auflösung Disaglo	-3.628	-3.575	53	
Rückstellungen & Abschreibungen	-1.694.716	-1.707.783	-13.067	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	445.318	-2.988	-448.306	

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Donstorf

Quelle: Quartalsbericht 4/16









TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

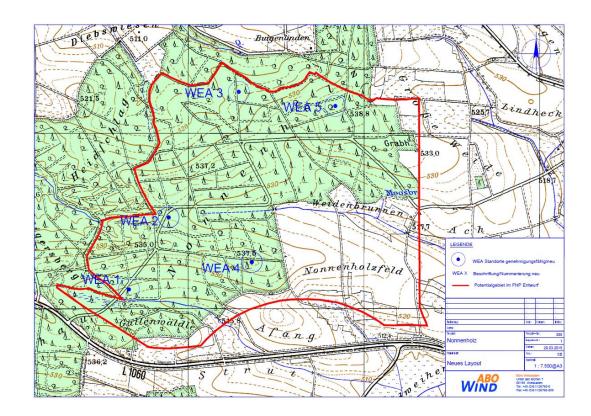
Windpark Ohmenheim Sommerhof







- Ausschreibungsverfahren im Jahre 2016
- Angebot mit SWA und SWS: 21,7 Mio. EUR (EK-Zins: 5,5 %)
- Zuschlag an eine Fondsgesellschaft (deutlich. mehr)



TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Nonnenholz







GESCHÄFTSBILANZ 2016

ENERGATE 19.04.2017 - 15:29

ABO WIND ÜBERTRIFFT GEWINNERWARTUNG



Abo Wind profitiert von Kostensenkungen durch Skaleneffekte beim Bau größerer deutscher Windparks. (Quelle: Abo Invest AG) Wiesbaden (energate) - Der Projektentwickler Abo Wind hat seine Gewinnprognose für das Geschäftsjahr 2016 deutlich übertroffen. Bei einem Umsatzwachstum auf 122 Mio. Euro stieg der Jahresüberschuss im Vergleich zum Vorjahr von 7,8 auf 16,5 Mio. Euro. Im Dezember hatte Abo Wind nach eigenen Angaben die Prognose für den Jahresüberschuss auf mehr als zehn Mio. Euro angehoben. Zum Erfolg beigetragen hätten Kostensenkungen durch Skaleneffekte beim Bau größerer deutscher Windparks sowie das Engagement in Argentinien, wo das Unternehmen auf Anhieb sechs Projekte verkaufte. Positiv ausgewirkt habe sich zudem das günstige Marktumfeld. Niedrige Zinsen und sinkende Renditeansprüche der Investoren hätten die Preise für Windparks gesteigert und damit auch die Marge

des Projektentwicklers. Der vollständige Geschäftsbericht wird am 12. Mai veröffentlicht. /sh

TOP 2: Bericht über das Geschäftsjahr 2016

Windpark Nonnenholz







Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat ist vom Vorstand über die Entwicklung und die Lage der Genossenschaft, sowie über wesentliche Geschäftsvorgänge, informiert worden. Anhand der Berichte und der erteilten Auskünfte hat der Aufsichtsrat den Vorstand überwacht und alle Maßnahmen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen sowie sonstige Geschäftsvorgänge von besonderer Bedeutung, eingehend beraten und sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Gegenstand der Beratungen waren insbesondere die Situation nach der Änderung des EEG (Erneuerbare Energie Gesetz) sowie die Entwicklung der Erstellung von Windkraftanlagen in Ostwürttemberg. Ebenso war die Beteiligung an der Windpark Ohmenheim-Sommerhof GmbH & Co KG (WOS) wichtiger Beratungsgegenstand.

Die genossenschaftliche gesetzliche Prüfung nach § 53 GenG wird aufgrund der momentanen Größenverhältnisse alle 2 Jahre durchgeführt. Im Rahmen dieser Prüfung wird der Jahresabschluss einer kritischen Würdigung unterzogen. Wesentliche Prüfungsfeststellungen ergaben sich nicht.

Der Jahresabschluss der OstalbBürgerEnergie eG ist derzeit nicht Testat pflichtig. Dennoch wurde der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband beauftragt, den Jahresabschluss einer kritischen Durchsicht zu unterziehen und dem Aufsichtsrat hierüber Bericht zu erstatten. Die Prüfungsarbeiten sind abgeschlossen. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ist gegeben. Der Aufsichtsrat ist seinen Verpflichtungen nachgekommen.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Jahresabschluss und dem Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns zu. Die Zahlung einer Dividende von 4,0 % ist angemessen. Neben der angemessenen Zahlung einer Dividende muss es Ziel sein, den über die Dividendenzahlung hinausgehenden Gewinnanteil zur Stärkung des Eigenkapitals der Genossenschaft zu nutzen, um diese zukunftssicher zu machen und damit die Sicherheit der Einlagen zu garantieren.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die umsichtige Geschäftsführung und den Mitgliedern, die sich in den Arbeitskreisen engagieren. Er bittet die Mitglieder, dem Vorstand und dem Aufsichtsrat bei der Generalversammlung Entlastung zu erteilen.

TOP 3:

Bericht des Aufsichtsrates bei der Generalversammlung







Wesentliche Inhalte:

- Besetzung des AR ist unverändert
- Die wichtigsten Beratungspunkte
 - Beteiligung "Südweststrom Windpark Donstorf GmbH & Co KG"
 - Entwicklung der Windkraftprojekte in Ostwürttemberg (WOS)
- Prüfung durch den BWGV
 - OBE ist nicht testatpflichtig
 - Prüfer unterzogen Jahresabschlüsse 2014 und 2015 einer "kritischen Durchsicht"
 - Keine wesentlichen Feststellungen
 - Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ist gegeben
 - Aufsichtsrat ist seinen Verpflichtungen nachgekommen
 - OBE ist jetzt prüfungspflichtig (Bilanzsumme über 2 Mio. EUR)
- AR stimmt dem Jahresabschluss zu
- Dividendenvorschlag von 4,0 % ist angemessen

TOP 3:
Bericht des
Aufsichtsrates







• Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses

- Die Datengrundlage bietet eine angemessene Basis zur Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse
- Die Mitgliederliste wird ordnungsgemäß geführt
- Die Rechtsverhältnisse sind geordnet
- Für die Nutzung der Dachflächen (Photovoltaikanlagen) wird empfohlen mit der Stadt Aalen / den Stadtwerken noch eine gesonderte Nutzungsvereinbarungen zu treffen
- Die Vermögens- Finanz- und Ertragslage sind geordnet
- Der Vorstand hat seine Tätigkeit ordnungsgemäß ausgeübt
- Der Aufsichtsrat ist seinen Aufgaben nachgekommen

TOP 4:

Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung durch den BWGV







Beschlussfassung über

a) Genehmigung des Jahresabschlusses 2016

Bilanzsumme: 2.226.579,22 EUR Eigenkapital: 2.169.149,22 EUR Jahresüberschuss: 109.919.99 EUR

b) Verwendung des Jahresüberschusses 2016 und Festsetzung des Tages der Dividendenzahlung auf den 14.07.2017

Jahresüberschuss (voraussichtlich)	109.919,99
Dividenden auf die einbezahlten Geschäftsguthaben	4,00 € 75.051,63
Zuführung zu den Rücklagen	€ 34.868,36

TOP 5: Beschlussfassungen







Beschlussfassung über

- c) Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2016
- d) Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016

TOP 5: Beschlussfassungen







§ 22 Abs. 7

Bisher:

Mitglieder des Aufsichtsrats scheiden aus dem Aufsichtsrat aus, wenn sie das 67. Lebensjahr vollendet haben. Als Zeitpunkt des Ausscheidens gilt das Ende der nächstfolgenden ordentlichen Generalversammlung.

Vorschlag:

Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, können nicht in den Aufsichtsrat gewählt werden.

TOP 6:

Änderung der Satzung







- Grundlage: § 22 Satzung und §§ 9, 36 GenG
- Die AR-Mitglieder werden auf 3 Jahre gewählt –
 Wiederwahl ist zulässig
- Bisherige AR-Mitglieder
 - Thilo Rentschler, Vorsitzender
 - Claus Albrecht, stv. Vorsitzender
 - Ralf Baumbusch
 - Ingrid Gottstein
 - Walter Haveman
 - Dr. Anna Nagl
- Altersbedingt nicht wiederwählbar (§ 22 (7) Satzung)
 - Claus Albrecht stv. ARV
- Wahlvorschlag
 - Arno Brucker, GF Spedition Brucker

TOP 7:

Wahlen zum Aufsichtsrat

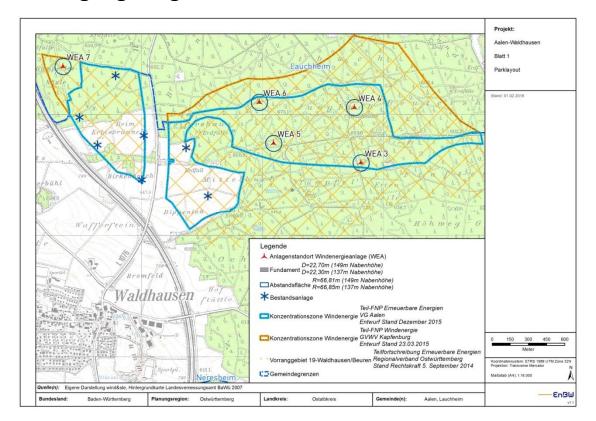






Windpark Beuren/ Waldhausen

EnBW baut im Jahre 2017. IBN für Herbst 2017 geplant. Einbringung in Projektgesellschaft mit anderen Parks. Beteiligungsmöglichkeit in 2018.



TOP 8: Ausblick 2017

Windpark
Waldhausen-Beuren







Teilnehmer der 1. Ausschreibungsrunde

+ Anzahl abgegebene Gebote: 256 (davon 169 von

Bürgerenergiegesellschaften)

Ausgeschriebene Leistung: 800 MW (davon max. 258 MW im

Netzausbaugebiet)

Summe gebotene Leistung: 2.137 MW (2,7-fach überzeichnet)

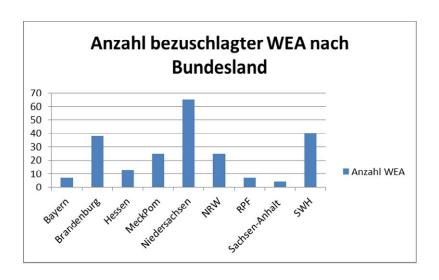
Zuschlagserteilung

Anzahl bezuschlagte Gebote:
 70 (65 von Bürgerenergiegesellschaften)

Bezuschlagte Leistung (MW): 807 (775 von Bürgerenergiegesellschaften)

+ Höchstes bezuschlagtes Gebot (vor Korrekturfaktor): 5,78 ct. /kWh

+ Höchstes bezuschlagtes Gebot im Netzausbaugebiet (vor Korrekturfaktor): 5,58 ct. /kWh





TOP 8: Ausblick 2017

1. Ausschreibungsrunde nach EEG







TOP 9: Verschiedenes / Schlusswort